

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 79 (1992)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Siehe Bericht der Tagung des Erziehungsrates vom 5. September 1991. In den neuen Verordnungen zum Volksschulgesetz des Kantons Bern soll u.a. verwirklicht werden, dass nur ein/e einzige/r Schulinspektor/in die Schule zu betreuen hat. Neben der allgemeinen Beratung sollen die Inspektoren/innen auch in Teilbereichen der Fachberatung mitwirken.

⁸ Mayer, Beat: Die Schule als pädagogische Einheit. In: «schweizer schule» 6/91, S. 5.

⁹ Christen, Werner: Inspektorinnen und Inspektoren als Anreger und Begleiter von Schulentwicklungsprozessen. Arbeitspapier der Lehramtsschule Aargau, Schloss Liebegg 1991, S. 6.

Literatur

Ilsenegger Urs, Organisation, Aufgaben und Entwicklung des Volksschulinspektorats in der deutschsprachigen Schweiz, OECD-Arbeitspapier, Freiburg 1974.

Mayer Beat, Die Schule als pädagogische Einheit. In: «schweizer schule» 6/91, S. 3–8.

Weibel Walter, Die pädagogische Funktion des Schulinspektors heute. In: «schweizer schule» 7, 8, 9, 10, 11/86, S. 11ff.

Weibel Walter, Mögliche Ausbildungsbedürfnisse für Schulinspektoren am Beispiel Orientierungsstufe. In: «schweizer schule» 1975, Nr. 23, S. 872–878.

Christen Werner, Inspektorinnen und Inspektoren als Anreger und Begleiter von Schulentwicklungsprozessen. Vervielfältigt, Liebegg 1991.

KSD, Pädagogische Schulaufsicht – Garant einer pädagogischen Schule. Positionspapier der Konferenz der Schulräte in der Bundesrepublik Deutschland vom 24. Oktober 1991.



Anmeldung zur Seminarlehrer(innen)ausbildung an der Universität Bern

Die Zulassungsgesuche für die Ausbildung zum/zur

- Pädagogiklehrer(in)
- Psychologielehrer(in)
- Lehrer(in) der Allgemeinen Didaktik
- Fachdidaktiker(in)
- Bildungssachverständigen

sind bis zum **1. Juni 1992** an das Sekretariat der Staatlichen Prüfungskommission für Lehrer und Sachverständige der Erziehungs- und Bildungswissenschaften, c/o Abteilung Pädagogische Psychologie, Postfach 261, 3000 **Bern 9**, Telefon 031-65 82 75, zu richten. Dasselbst sind auch Unterlagen über dieses Studium erhältlich. Weitere Auskünfte erteilen nebst dem obgenannten Sekretariat die Herren Prof. Dr. Jürgen Oelkers und PD Dr. Kurt Reusser, Telefon 031-65 83 69 und 65 82 75. Zulassungsbedingungen sind: ein Lehrerpapier, mindestens zweijährige Lehrtätigkeit nach Erwerb des Lehrerpapieres, Empfehlung durch die aufsichtsführende Behörde. (Die Universität Bern gestattet nur die Zulassung von Lehrer(inne)n mit «regulärem, unverkürztem Ausbildungsgang».) Das Studium dauert mindestens vier Jahre und schliesst mit einem Staatsexamen ab.

041-41 91 91 die direkte Nummer für Ihre Inserate